

Synodalrat
Geschäftsstelle

Hertensteinstrasse 30
6004 Luzern
+41 41 417 28 80 Telefon
synodalrat@reflu.ch
www.reflu.ch

Medienmitteilung vom 28. August 2022

Pfarrerin

Reformierte Landeskirche ordiniert Leandra Zeller

Die Evangelisch-Reformierte Landeskirche des Kantons Luzern hat am 27. August 2022 zum feierlichen Ordinationsgottesdienst von Leandra Zeller eingeladen. Mit der Ordination wurde die 27-jährige Leandra Zeller als ausgebildete Theologin in den Kirchendienst und damit als «Dienerin am göttlichen Wort – lateinisch Verbi Divini Ministra» aufgenommen.

Leandra Zeller ist in Adligenswil aufgewachsen und hat nach dem Theologiestudium an der Universität Basel das Vikariat bei der Reformierten Kirche Suhr-Hunzenschwil im Kanton Aargau absolviert. Am vergangenen Samstag war es soweit: Im feierlichen Gottesdienst in der Reformierten Kirche Meggen ordinierte Pfarrer Ulf Becker, Synodalrat der Landeskirche des Kantons Luzern, Leandra Zeller. «Mit der Ordination beginnt der besondere öffentliche Dienst, Gott und sein Wort in die Welt zu bringen und es immer wieder zum Klingen zu bringen», sagte Synodalrat Ulf Becker. Die Freuden und auch Herausforderungen, welche der Beruf Pfarrerin mit sich bringen, war Thema des Grusswortes von Florian Fischer, Vizepräsident des Synodalrats: «Pfarrerin und Pfarrer ist ein sehr vielfältiger, anspruchsvoller Beruf und zugleich auch Berufung, um Menschen in allen Lebenslagen mit Höhen und Tiefen zu begleiten.»

Hoffnung hinaustragen

Pfarrerin Kathrin Remund Gugger hat Leandra Zeller während ihres Vikariats begleitet. In ihrem Predigtimpuls ging sie auf die Hoffnung ein und wie diese Leandra Zeller als Hoffnungsträgerin nun auf dem gemeinsamen Weg hinauszutragen werde. Dabei sei es wichtig, neben dem vielen Hoffnungsgeben als Pfarrerin, sich diese auch von Gott immer wieder schenken zu lassen und daraus Kraft zu schöpfen. Musikalisch wirkten Cornelia Biedermann, Carmen Caviezel, Silas Plüer und David Zurbuchen mit.

In Horw als Pfarrerin gestartet

Anfang August 2022 ist Leandra Zeller in der Reformierten Kirche Horw als Pfarrerin gestartet. Der Schwerpunkt liegt bei der Jugend und jungen Erwachsenen. Auf die Frage, was besonders spannend im Zusammenleben mit Jugendlichen sei, sagt Leandra Zeller: «Sie sind sehr direkt – ob bei Kritik, Enttäuschungen oder Unlust als auch bei positiven Erlebnissen, mit ihrer Begeisterungsfähigkeit und Leidenschaft.

Diese Unmittelbarkeit und auch Ehrlichkeit schätze ich sehr und mag es, situativ und spontan reagieren zu können.»

Bedeutung der Ordination

Die Ordination ist die Beauftragungs-, Entsendungs- und Segnungsfeier in einen besonderen Dienst, nämlich den der öffentlichen Verkündigung des Evangeliums von Jesus Christus und des Verwaltens der Sakramente. Voraussetzung für diesen Dienst ist ein abgeschlossenes Universitätsstudium in Theologie und ein Praktikumsjahr in einer Kirchgemeinde. Mit der Ordination verpflichten sich die Ordinierten zur Loyalität gegenüber dem Wort Gottes und der Kirche.

Bild 1: Leandra Zeller legt vor versammelter Gemeinde und Synodalrat Ulf Becker ihr Gelübde ab. (Bild Dominik Wunderli)

Bild 2: Leandra Zeller beim Abendmahl an der Ordinationsfeier. (Bild Dominik Wunderli)

Weitere Bilder

Kontakt für Medien:

Michi Zimmermann, Fachbereich Kommunikation Evangelisch-Reformierten
Landeskirche des Kantons Luzern, 041 417 28 80 und michi.zimmermann@reflu.ch